

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Leipzig & Reichardt in Dresden.

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Preis: Nr. 11 und 2096.

Beleggebühren... (Small text detailing subscription rates and contact info)

Anzeigen-Tarif... (Small text detailing advertising rates)

Telegramm-Adresse: Nachrichten Dresden.

Optiker Pestel, Weihnachts-Ausstellung, Augengläser, Theater- u. Reise-Gläser, Barometer etc., Modere Photo-Cameras, Lichtbilder-Apparate, Grammophone und Phonographen.

Für eilige Leser.

König Friedrich August reist Dienstag früh zu einem mehrtägigen Aufenthalte nach Sibyllenort.

Prinz Johann Georg ist in London an Influenza erkrankt.

Geb. Medizinalrat Tobold in Berlin erhielt zu seinem 80. Geburtstag den erblichen Adel.

Geb. Justizrat Prof. Dernburg ist letzte Nacht im 79. Lebensjahre gestorben.

Der freisinnige Politiker Friedrich Hausmann ist im Alter von 51 Jahren in Stuttgart an Lungenentzündung gestorben.

Das Berliner Landgericht beschloß die Eröffnung des Hauptverfahrens gegen Harden wegen Beleidigung des Grafen Rolke.

Der bayrische Landtag genehmigte die Entschädigungen für Geschworene und Schöffen.

Der englische Ministerpräsident Campbell-Bannerman hat, wie verlautet, einen leichten Schlaganfall erlitten.

Der Kronprinz von Portugal wurde, weil er seinem Vater über dessen Regierungsmethode Vorhaltungen machte, nach Villa Rica verbannt.

Neueste Drahtmeldungen vom 23. November.

Deutscher Reichstag.

Berlin. (Priv.-Tel.) Einigungen ist eine sozialdemokratische Interpellation über die Lebensmittelsteuerung und zwei Interpellationen der Abg. Dr. Hahn (D. L.) und Dr. Arndt (Mithras) über die hohen Kohlenpreise.

benanntem Delikt soll die Strafverfolgung nur mit Genehmigung der Landesjustizverwaltung eintreten. Weiter soll schon in sechs Monaten Verjährung eintreten.

Berlin. (Priv.-Tel.) Der berühmte Rechtslehrer Geh. Justizrat Professor Dr. Heinrich Dernburg, Onkel des Staatssekretärs des Reichsjustizamts, Mitglied des Herrenhauses, ist heute nacht im 79. Lebensjahre gestorben.

Berlin. (Priv.-Tel.) Harry Walden war in Dresden. Auf seiner Rückkehr von dort machte er in Löbenburg bei Lubwigsfeld mit seinem Automobil einen ungewollten Aufenthalt nehmen, weil er noch fürchtbare Magenkrämpfe befehlen wurde.

Der Regent verlieh dem Grafen des Großkreuzes des Verdienstordens der bayerischen Krone. Am Anschlag hieran nahm der Regent die Vorstellung des neuen Regimentsales v. Benedendorff und Lindenburger und die Verabschiedung des an das Ansässige Amt verletzten preussischen Geländeschaftsleiters, Grafen v. Pädler entgegen.

Stuttgart. Der vollparteiliche Landtag, früherer Reichstags-Abgeordneter Friedrich Hausmann ist gestern abend im Alter von 51 Jahren an einer Lungen-Entzündung gestorben.

Jansbrud. (Priv.-Tel.) Zwischen Kerikalen und deutschfreieschlichen Studenten kam es gestern wieder zu größeren Schlägereien. Die Kerikalen wurden unter Aufbruch jurückgebrängt. Ein großes Wuchtaufgebot trat ein, und es wurden mehrere Verhaftungen vorgenommen.

Budapest. Der Duotenauschuk nahm den Antrag seines Präsidenten an, demzufolge die Beitragssenkung an den gemeinsamen Ausgaben um 2 Prozent erhöht werden soll.

Paris. Das fensbare Luftschiff „Patrie“ ist heute früh 8 1/2 Uhr zu einer Fahrt nach Verdun aufgestiegen.

Paris. (Priv.-Tel.) Der Ueberfall auf den Loulousler Zug wurde von drei Räubern ausgeführt. Der dritte Mann warf die Kisten heraus, während die beiden anderen mit den Beamten kämpften.

Toulon. (Priv.-Tel.) Am Hafen von Toulon sind zwei Unterseeboote gefangen. Das „Bonit“ wurde zertrümmert; es gelang jedoch, das Boot faulig nach oben zu bringen und Hülfsboote aufgeben.

Brüssel. (Priv.-Tel.) Die Uebernahme des Kongostaates durch Belgien ist wieder hinausgeschoben worden. Der vom König ernannte Ausschuss hat den Uebernahmevertrag abgelehnt.

London. Die „Morningpost“ schreibt: Der Beitree, für die Beziehungen zwischen Deutschland und England eine solide Grundlage zu schaffen, würde der sein, daß möglichst viele Engländer Deutschland kennen lernen.

London. (Priv.-Tel.) Es verlautet, daß der Gesandtschaftsbesuch des Ministerpräsidenten Sir Henry Campbell-Bannerman recht unangenehm ist.

London. (Priv.-Tel.) Gestern abend sprachen die englischen Frauenrechtlerinnen eine öffentliche Versammlung in Leeds, wo der Minister des Innern Dr.

Kunst und Wissenschaft.

Wohen-Spielplan der Königl. Hoftheater. Opernhaus. Sonntag: „Der fliegende Holländer“.

Mitteltung aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Einer Einladung der Generaldirektion entsprechend wird Frau Sigrid Arnoldson Dienstag, den 26. November, im Opernhaus noch eine vierte Gastvorstellung geben.

den Spielplan des Residenztheaters aufgenommen wurde, gehört zu den angenehmeren Erzeugnissen der Neu-Wiener Schule. Der originelle Einfall der Schwaberschen, aus dem dreißigjährigen lustigen Bruder Straubinger den 108 Jahre alten Veteranen Straubinger zu machen, den man in der Schaubühne für Geld zeigen kann, ist von den Vordirektoren mit Anmut, Geschick und Humor verarbeitet.

höhe auf. Sollte die Sängerin bei den an sich guten Qualitäten der Stimme nicht doch Verwendung schaffen können? Herr von dem Bruch und Fräulein Friz wurden dem repräsentativen Charakter ihrer Partien durchaus gerecht.